

Klassenarbeit nachschreiben wegen Suizid-Video?

Beitrag von „Tesla“ vom 10. September 2020 23:43

Zitat von Bolzbold

Aber nur, weil die Eltern uninformiert sind. Es ist nicht nur moralisch fragwürdig - es ist schlichtweg unzulässig. Seitdem ich in der Schulbehörde arbeite und ja immer nur die Spitze des Eisbergs an Beschwerden mitbekomme, entwickle ich eine zunehmend stärker werdende Aversion gegen KollegInnen, die der Meinung sind, sie bräuchten sich nicht an geltende Verordnungen zu halten. Was glauben die eigentlich, wer die sind?!

Zu meiner Schulzeit haben sich meine Eltern auch oft genug darüber aufgereggt, bis ich volljährig war. Die Schulleitung hat damals die Lehrer *alles* machen lassen und die meisten Eltern haben es einfach geschluckt. Ging sogar so weit, dass eine Lehrerin einfach Stoff aus dem Curriculum nicht unterrichtet hat und Freitags stets ankündigte, sie stände ja Montag im Stau, weshalb die erste Stunde ausfiele. Erst nachdem die Schüler besser bewertet hat, weil sich Eltern nicht beschwert haben, ist die Schulleitung tätig geworden.

Hatte 8 Jahre genug negative Beispiele um hoffentlich so nicht zu werden (mehr ins Detail will ich hier nicht gehen, kann dir aber gerne per PN mehr schildern wenn du Interesse hast). Sagen wir mal so, in einem Seminar was Machtverhältnisse von Lehrern und Lehrer-Schüler-Beziehung Thema und wir haben ein bisschen über unsere Erfahrungen geredet. Meine Seminarleiterin war sichtlich geschockt.

Deshalb JA! Unmoralisch ist es und da versteh ich deine Aversion nur allzugut!